

Jugendausschusssitzung 4.August 2006 anlässlich der DJIM in Lingen Gasthaus Klaas Schaper

Anwesend:

Birgit Quasnitschka, Cosima König (Westfalen Lippe, Vom LV-Vorsitzenden benannt als Vertreter für Antje Folkers), Mareike Köhler, M. Lacur (Als Vertreter des Saarlands für W. Behrens), Hendrik Gepp, Taalke Nieberding, Silke Köhler Trumpa, Vicky Eggertson, Dagmar Eiselt, Bernhard Fliss, Daniela Gehmacher, Birgit Polleitner, Linda Streule, Carsten Eckert, Stefan Althans, Entschuldigt Svenja Braun

1. Feststellung der Tagesordnung

Begrüßung durch den Ressortleiter, Carsten Eckert.

E. begrüßt die anwesenden und stellt die Tagesordnung vor:

DJIM-Sitzung:

Tagesordnung:

TOP 1. Tagesordnung

TOP 2. Zwischenbericht der Jugendleitung

Beschlussaufhebung nicht umgesetzter Beschlüsse

TOP 3. Zwischenbericht der Arbeitsgruppen

Turnierklassensystem (Eckert)

DJIM-Konzept (Eckert/Köhler)

Fördermittel (Fliss)

Breitensport (Polleitner)

TOP 4. Verschiedenes

Die TOP 3 werden im Bericht der Jugendleitung ergänzend erwähnt und werden aufgrund der Ergebnisse der Jugendreiterversammlung und der Kürze der Sitzungszeit vertagt.

B. Fliss schlägt vor nach dem Bericht der Jugendleitung und den daraus folgenden Beschlüssen die aktuelle DJIM zu diskutieren und Probleme aber auch Stärken zu besprechen, da die Eindrücke alle sehr frisch sind.

Dies findet allgemeinen Anklang

2. Zwischbericht Jugendleitung:

- Für die DJIM 2007 gab es eine Bewerbung. Die Ressortleitung hat per Mail hierüber informiert und die DJIM 2007 nach Roderath vergeben. Kein JA-Mitglied hatte gegen die Vergabe protestiert. Somit hat E. nachdem er keine Resonanz erhalten hatte den Veranstalter informiert
- Die Übernahme des Tagesgeschäfts (Genehmigung von Ausschreibungen, Zahlungsanweisungen, Etatfreigaben etc.) verlief problemlos. Probleme gab es immer wieder mit „Sich widersprechenden bzw. nicht umgesetzten alten Jugendausschussbeschlüssen. E. schlägt vor diese Beschlüsse per Beschluss auszusetzen.
- Internationale Zusammenarbeit: E. berichtet von der Kontaktaufnahme mit Jugendwarten anderer Länder. Außerdem wird Anne Svantesson Feif Jugendreferentin auf Einladung des Ressorts die DJIM 2006 in Lingen

- besuchen.
- Bericht von Taalke Nieberding zum Feif Youth Cup in Österreich. Taalke erläutert Probleme und wird diese in einem Bericht schriftlich zusammenfassen. Dieser Bericht wird sehr kritisch werden. Taalke betont aber dass der FYC insgesamt ein sehr schönes Erlebnis war. E. hat sie zur kritischen Betrachtung aufgefordert, damit wir für die Zukunft hieraus lernen können. E. bittet darum diese „Fehleranalyse“ nicht an die große Glocke zu hängen, da dies anderen Ländern negativ aufstoßen könnte.
 - Bericht von der Arbeitsgruppe Turnierklassensystem: Die Arbeitsgruppe bestehend aus den Ressortleitern Sport, Jugend, Ausbildung und Vertretern der Ressorts hat am 11.7.2006 in Bad Salzdetfurth getagt. Ein Ergebnis wurde in dieser Sitzung nicht erzielt. E. hatte zu diesem Thema den LRV Hannover Bremen eingeladen, der das Leistungsklassensystem der FN vorstellte. Eine weitere Sitzung zu diesem Thema ist erforderlich. Folgende Erkenntnisse hatte die Arbeitsgruppe:
 1. Eine Kopie des FN-Systems ist aufgrund unserer Größe nicht sinnvoll
 2. Für ein passendes System für unseren Sport erfordert auch ein loslassen von „uns lieb gewordenen“ Details unseres Sports
 - E. berichtet über eine kurzfristige DJIM-Qualifikation aufgrund des Ausfalls des Turniers in Vechelde (Niedersachsen). So wurde Jugendlichen die Möglichkeit zur Qualifikation gegeben, die dieses Turnier auf Ihrem Terminplan hatten.

Top 2. a. Antrag:

Aussetzung aller bisherigen nicht umgesetzten Beschlüsse des Jugendausschusses vor dem 1.1.2006. Es gilt somit die IPO 2006.

Grund:

Es gibt eine Vielzahl nicht umgesetzter oder widersprüchlicher Beschlüsse

Es gibt Beschlüsse, die im Widerspruch zur IPO 2006 stehen

Nach Aussage von Stefan Althans ist diese Beschlusslage im Grunde vom Hauptvorstand mit der Einsetzung der IPO 2006 im Herbst 2005 beschlossen worden.

Entstehende Rechtsunsicherheit der Ressortleitung aufgrund alter nicht umgesetzter Beschlüsse bei Anfragen von Mitgliedern und versuchte Durchsetzung auch gegen die IPO 2006 aufgrund von JA-Beschlüssen

Gegenargument:

Rechtsfreier Raum für die Ressortleitung

Wichtige Beschlüsse können vergessen werden

Nach reichlicher Diskussion und Abwägung von Vor- und Nachteilen wurde abgestimmt

Antrag mit einer Gegenstimme angenommen

TOP 3: Vertagt auf Herbstsitzung

TOP 4: DJIM Resume

- Eintritt für Eltern: -> Dieser Punkt wurde von allen sehr negativ gesehen. E. erläutert, dass der Veranstalter das Paddockgeld extra niedrig gehalten hat. E.

wird dafür sorgen, dass alle Eltern auf den nächsten DJIMs kein Eintritt zahlen müssen

- Betreuung der Reiter: -> Problem: Es gibt Reiter die keinem Kader angehören. Auch für diese muss eine Betreuung gewährleistet werden, da sie sich derzeit als Außenseiter fühlen. Vorschlag: Jeder LV-Jugendwart bekommt eine Liste, der aus seinem Landesverband gemeldeten Jugendlichen (anhand der Vereinszugehörigkeit). Weiter soll der Verein bei der Onlinenennung angegeben werden um die Nichtkaderreiter ansprechen zu können. Diese werden dann nicht so schnell ausgegrenzt. Die Betreuung sollten die LV für diese Jugendlichen mit übernehmen. Zumindest bei der Platzplanung sollten und den sonstigen Veranstaltungen der DJIM sollte man diese Jugendlichen möglichst gut integrieren.
- Kinderklasse: Viele gefährliche Szenen auf dem Abreiteplatz. B. Fliss erläutert immer wieder beobachtet zu haben, dass Kinder am wenigsten betreut werden. Dies ist eigentlich ein Widerspruch, da die kleinsten selbstverständlich die beste Betreuung benötigen. Problem: Die Eltern betreuen diese Kinder häufig, verfügen aber nicht über die Routine oder das fachliche Kompetenz. Weiter betreuen viele LV die Kinder nicht in Ihren Kadern. Problem sollte mit vorherigem Punkt gelöst werden -> Herbstsitzung
- Negativ fiel das Fehlen von Landesverbänden auf dem Länderabend auf. Dies ist nicht erwünscht.
- Bernhard Fliss regt an die Aussiege- und Festreitregel zur JHA zu überdenken, da es für Jugendliche eine sehr lange Zeit ist. -> Herbstsitzung

Ende der Sitzung 21.30

Nächste Sitzung 30.10.2006